

Bora Bora mit kleinem Budget: 7 Möglichkeiten, Geld zu sparen

Backpacking in Bora Bora ist vielleicht nicht die Quintessenz der Erfahrung, aber für diejenigen, die es nicht anders machen können, hier ist, wie wir Bora Bora mit kleinem Budget gemacht haben Dieser Artikel wurde auf Lonely Planet als einer ihrer Top-Posts vom Dezember 2014 vorgestellt Es ist Freitagabend und wir sitzen im Yachtclub von Bora Bora, nur wenige Meter von der Hauptstadt Vaitape entfernt. Neben mir sitzt Tim, ein Yachtmakler, der in der Stadt ist, um Noble House zu begutachten, eine wunderschöne zweistöckige Yacht, die von ihrem texanischen Eigner zum Verkauf angeboten wird. [Bora-Bora-Lagune](#); [Kajakfahren um die Insel](#); [Bora Bora](#) …

Backpacking in Bora Bora ist vielleicht nicht die Quintessenz der Erfahrung, aber für diejenigen, die es nicht anders machen können, hier ist, wie wir Bora Bora mit kleinem Budget gemacht haben

Dieser Artikel wurde auf Lonely Planet als einer ihrer Top-Posts vom Dezember 2014 vorgestellt

Es ist Freitagabend und wir sitzen im Yachtclub von Bora Bora, nur wenige Meter von der Hauptstadt Vaitape entfernt. Neben mir sitzt Tim, ein Yachtmakler, der in der Stadt ist, um Noble House zu begutachten, eine wunderschöne zweistöckige Yacht, die von ihrem texanischen Eigner zum Verkauf angeboten wird.

- alt= Bora-Bora-Lagune >
- alt= Kajakfahren um die Insel >
- alt= Bora Bora mit kleinem Budget. >
- alt= Bora Bora mit kleinem Budget. >
- alt= Bora Bora mit kleinem Budget. >
- alt= Bora-Bora-Lagune >
- alt= Bora Bora mit kleinem Budget. >
- alt= Bora Bora mit kleinem Budget. >
- alt= Bora Bora mit kleinem Budget. >

Mir gegenüber sitzen Pedro und Scott, die Ingenieure der Yacht, die viele Geschichten über das Leben an Bord zu erzählen haben. Die Yacht, so wurde mir gesagt, kann für 250.000 Pfund pro Woche gemietet werden für einige der Klientel des Clubs bloßes Taschengeld.

Und so ist die offensichtliche Frage: Was zum Teufel machen zwei Rucksacktouristen in Bora Bora, die in Gesellschaft der Reichen und Reicherer Cocktails schlürfen?

Bora Bora mit kleinem Budget

Die Antwort ist, dass wir Bora Bora DIY machen.

Wir haben keinen Zugang zu Overwater Bures, luxuriösen Bademanteln oder Gourmetküche; wir machen es billig.

Backpacking hier ist vielleicht nicht die Quintessenz der Bora Bora-Erfahrung, aber für diejenigen, die es nicht anders machen können, hier ist, wie wir Bora Bora mit kleinem Budget gemacht haben.

1. Besuch in der Zwischensaison

Juli und August sind Boras Hauptmonate, in denen Sie mehr Touristen und höhere Flugpreise antreffen werden. In der Zwischenzeit kann es von Dezember bis April regnerisch und feucht sein. Besuchen Sie stattdessen eine der Nebensaisonen:

Mai bis Juni oder September bis Oktober.

Es ist kþhl, trocken und weniger windig als in der Hochsaison, auáerdem begegnen Sie weniger Touristen und haben mehr Møglichkeiten, Rabatte auszuhandeln (siehe Nummer 4).

2. Buchen Sie einen Air Pass fþr mehrere Stopps

Normalerweise kaufen wir Flþge bei Skyscanner, aber in diesem Fall hat es sich als weitaus lohnender erwiesen, das Air Tahiti-Bpro in Papeete zu besuchen und sie zu bitten, den Preis fþr unsere Route zu erhøhen (Tahiti nach Raiatea, Raiatea nach Bora Bora, Bora Bora nach Tahiti).

Kommen Sie ins Bpro und vergleichen Sie das Angebot mit allem, was Sie online finden. Alternativ kønnen Sie auch ein Frachtschiff nehmen.

Probieren Sie Hawaiki Nui oder Taporu VI & VII (Kontaktdaten hier), aber seien Sie gewarnt, dass diese eine geringe Kapazitæt und unregelmæáige Fahrplæne haben und verstændlicherweise Einheimischen Vorrang vor Touristen einræumen.

3. Verzichten Sie auf die þberwasser-Bure

Sicher, das St. Regis ist nett (wir wissen, wir haben es geschafft, uns umzusehen), aber es war weit, weit þber unserer Preisklasse. Die High-End-Resorts auf den æuáeren Inseln (Motus) repræsentieren das Bora Bora der Broschþren, aber das heiát nicht, dass Sie in bescheideneren Unterkþnften nicht ein Stþck vom Traum haben kønnen.

- alt= unsere Unterkunft >
- alt= Bora Bora mit kleinem Budget. >

Sie kønnen auf Motu Piti Aau campen (E-Mail an

boraboracamping@gmail.com für Details) oder in einem komfortablen Studio auf dem Festland übernachten. Wir können die Sunset Hill Lodge uneingeschränkt empfehlen.

Diese farbenfrohen Studios verfügen über heiße Duschen, eine voll ausgestattete Küche, kostenloses WLAN, einen kostenlosen Fahrradverleih und einen kostenlosen Kajakverleih – ideal für die Nummern 5 und 6 unten.

4. Scheuen Sie sich nicht, nach Rabatten zu fragen

Es ist kein Geheimnis, dass in Bora Bora alles teuer ist, nur weil es Bora Bora ist. Wenn Sie in der Nebensaison kommen, besteht eine gute Chance, dass Sie einen Rabatt auf Touren, Ausflüge und sogar Unterkünfte erhalten.

Wir waren ehrlich zu den Anbietern, da ihre Preise weit über unserem Budget lagen. Meistens waren sie so freundlich, ihre Preise für uns zu senken.

5. Sehen Sie die Insel mit dem Fahrrad

Wir haben uns einen Rabatt von 50 % auf eine Landtour gesichert, konnten das Angebot aber aufgrund eines Terminproblems nicht annehmen. Peter schlug vor, die Insel stattdessen mit dem Fahrrad zu erkunden. Es gab nur ein Problem: Ich konnte nicht wirklich reiten.

Nach einer zaghaften Trainingseinheit überzeugte er mich davon, dass es besser wäre, wenn wir einfach losfahren und es versuchen würden (selbstverständlich wird meine Mutter – und seine auch – wahrscheinlich ein oder zwei Dinge dazu zu sagen haben).

Trotz meiner Vorbehalte habe ich es versucht und am Ende hatte ich eine tolle Zeit (trotz Sturz).

6. Sehen Sie die Motus mit dem Kajak

Das Festland, insbesondere Matira Beach, hat einige schöne Aussichten, aber es sind wirklich die äußeren Motus, die das Beste von Bora bieten. Verpassen Sie nichts, nur weil Sie keinen privaten Transfer zu einem bankbrechenden Resort buchen können.

Schnappen Sie sich stattdessen ein Kajak und erkunden Sie sich selbst. Peter und ich fuhren mit dem Kajak von der Sunset Hill Lodge nach Motu Tapu und verbrachten einen fantastischen Tag damit, am einsamen Strand zu faulenzen und im kristallklaren Wasser zu schwimmen.

7. Wissen, was Ihnen wichtig ist

Und damit bringe ich Sie zurück zum Freitagabend im Yachtclub. Wie sind wir dort gelandet? Wir hatten uns auf dem Rückweg vom örtlichen Supermarkt mit Tim, dem Yachtmakler, unterhalten und er lud uns zu einer Party ein, die an diesem Abend dort stattfand. Da wir etwas Neues ausprobieren wollten, zogen Peter und ich uns schick an, ich in einem ärmellosen schwarzen Kleid und er in einem eleganten blauen Hemd.

Wir fühlten die Rolle, aber als wir uns mit den Seglern unterhielten, war uns beiden bewusst, dass wir bei unserem zweiten Drink des Abends waren (wir hatten uns geschworen, nicht mehr als drei zu trinken).

Wir behielten auch den Arbeiter im Auge, der durch den Veranstaltungsort ging und Armbinden gegen die Schutzgebühr verteilte. Ich beugte mich zu Peter: Sollen wir gehen, bevor wir rausgeschmissen werden? Er nickte. Ein letzter Drink? Ich nickte zurück.

Und tatsächlich war es unser letztes. Wir hätten ein Tagesbudget für mehr Getränke und das Gedeck ausgeben können, aber Cocktails schlürfen in einem Yachtclub ist uns nicht

so wichtig wie zum Beispiel mit Walen schwimmen oder mit Schildkröten tauchen.

Wir waren ehrlich zu Tim, der so großzügig angeboten hat, die Deckungsgebühren für uns zu bezahlen. Wir lehnten ab und gingen, verlegen wegen seines Angebots auf eine Art und Weise, wie es nur Briten kennen.

Wissen Sie, was wichtig ist, und geben Sie Ihr Budget nicht für unnötige Dinge aus, nur um das Bora Bora zu erleben, das in den Broschüren verkauft wird. Ich verspreche Ihnen: Sie werden es trotzdem finden.

alt= >

Der Lonely Planet-Reiseführer für Tahiti und Französisch-Polynesien enthält viele nützliche Tipps, wie Sie Bora Bora mit kleinem Budget besuchen können.

Leitbild: Atlas & Boots

.

Details

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de